

OV

11. Februar 2006

# Kunst am Chesterplatz

Räumlichkeiten komplett vermietet / 9,3 Millionen Euro investiert

Lörrach (bk). Die Häuser Chesterplatz 2 und 3 sind gestern mit der Vernissage für ein aus sieben Figuren bestehendes Ensemble des Künstlers Otto Fröhlich eingeweiht worden.

In Anwesenheit zahlreicher Gäste enthüllte Oberbürgermeisterin Gudrun Heuteblum im Innenhof eines der aus Draht gefertigten Werke, die auf den Dachkanten des Gebäudes verteilt sind.

Sowohl die fünf Ladengeschäfte, als auch die 23 Wohnungen und ein Büro seien seit geraumer Zeit komplett vermietet, sagte Bauherr Patrick Scheuermann gegenüber unserer Zeitung: „Kein Millimeter mehr frei.“ Insgesamt wurden 9,3 Millionen Euro investiert.

Scheuermann dankte unter anderem Klaus-Hagen Birkel,

einem der Impulsgeber für das Galleria Mendini-Projekt, dessen bunte Fassade die Eingangssituation des ehemaligen Hirschen-Areals prägt.

Architekt und Co-Bauherr der Gebäude ist Claudio Guida, Patrick Scheuermann hatte unter anderem die Federführung für die Vermietung inne. Für Fragen der Finanzierung sei auch die Arbeit von Gerhard Schneider als eine tragende Säule zu nennen, so die Bauherren.

Fröhlichs Figurengruppe wurde so positioniert, dass sich aus verschiedenen Blickwinkeln immer neue Figuren erschließen. Die Figuren, so Fröhlich, haben eines gemeinsam: ihren Blick zum Nordstern, der dadurch Bestandteil der Installation werde.



Fröhlich-Figur



Die Bauherren Patrick Scheuermann (l.) und Claudio Guida (r.) mit Künstler Otto Fröhlich  
Fotos: Bernhard Konrad